

# Bis an das Ende der Welt





## Psalm 103: Das Hohe Lied der Vergebung

- 8 Voll Erbarmen und Freundlichkeit ist der HERR,  
voller Geduld und reich an Güte.
- 9 Nicht auf Dauer klagt er an.  
Nicht für immer dauert sein Zorn.
- 10 Nicht nach unseren Sünden behandelt er uns.  
Nicht nach unseren Verfehlungen vergilt er uns.
- 11 Denn so hoch sich die Himmel über die Erde erheben,  
so viel höher ist seine Güte gegenüber denen, die ihn ehren.
- 12 So weit der Osten entfernt ist vom Westen,  
so fern lässt er unsere Verfehlungen von uns sein.

# Voller Liebe sieht Gott auf dich und auf deine Vergänglichkeit



© Andreas Volz, Pixabay

- 13 Wie ein Vater sich seiner Kinder liebevoll annimmt, so nimmt sich der HERR derer an, die ihm mit Ehrfurcht begegnen
- 14 Denn er weiß, was für ein Gebilde wir sind; er gedenkt daran, dass wir Staub sind.
- 15 Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras, er blüht wie eine Blume auf dem Felde;
- 16 wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer da, und ihre Stätte kennet sie nicht mehr.

Psalm 103

In seiner Liebe und Barmherzigkeit schafft Gott Wege, um die Vergehen des Menschen zu vergeben



- 9 Nicht auf Dauer klagt er an  
Nicht für immer dauert sein Zorn.
- 10 Nicht nach unseren Sünden behandelt er uns.  
Nicht nach unseren Verfehlungen vergilt er uns.



# Stiftshütte / Tempel waren nach von Ost nach West ausgerichtet (2. M 26,22)



Im Westen:  
Das Allerheiligste  
(Gegenwart Gottes)

Burg Antonia

Königshalle  
(Markt)

Im Osten:  
Der Opferaltar  
(Sünde)

© Wikicommons

# Gegen Osten wurden Sonnen-Götzen verehrt



Im Vorhof, vor dem Eingang zum Tempel des HERRN, zwischen der Vorhalle und dem Altar, standen etwa fünfundzwanzig Männer, die ihren Rücken gegen den Tempel des HERRN und ihr Gesicht gegen Osten gewendet hatten, und beteten gegen Osten die Sonne an. Hesekiel 8,16



Babylonier, Assyrer, Phönizier, Ägypter u.v.a.  
beteten Sonnengottheiten an

© iStock, used by permission

# Es ist wichtig, wohin wir mit unseren geistlichen Augen schauen

Im Westen:  
Das Allerheiligste  
(Gegenwart Gottes)



Im Osten:  
Der Opferalter  
(Sünde)

© Wikicommons

Es ist wichtig, wohin wir mit unseren geistlichen Augen schauen

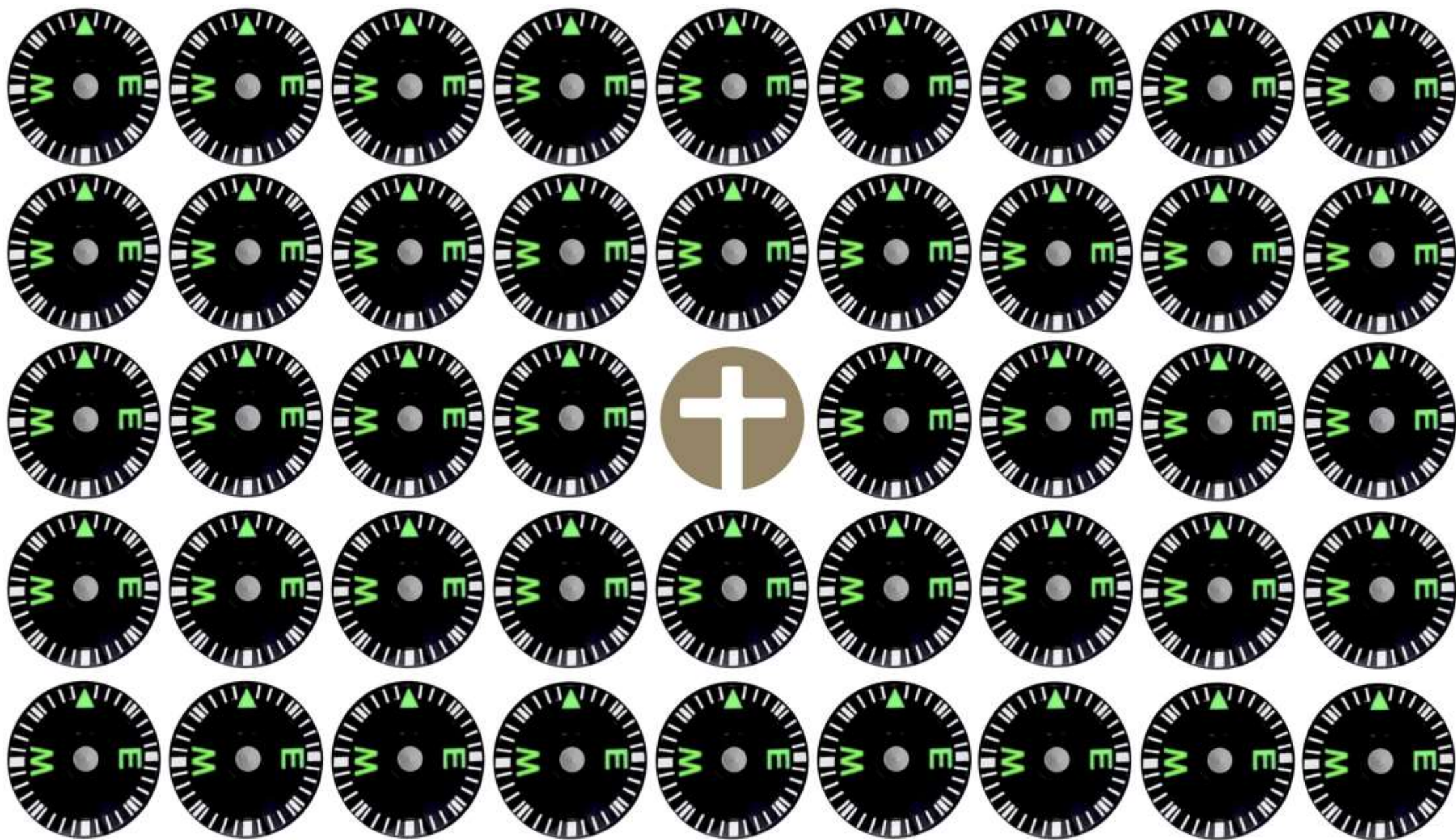


Dein Angesicht zu Gott.  
Dein Rücken zur Sünde.



a. mehr

© iStock, used by permission

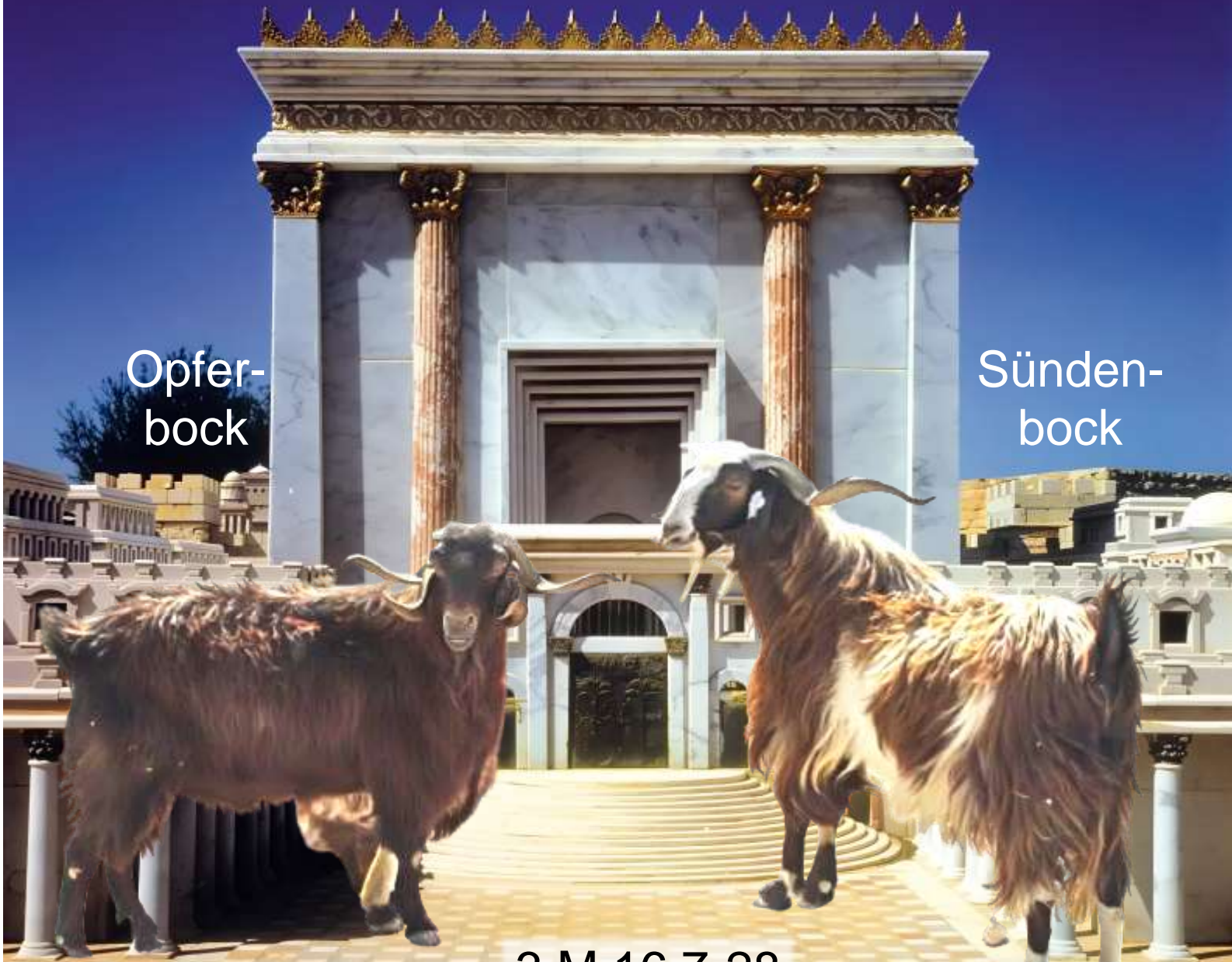


# Yom Kippur – Tag der Versöhnung



Opfer-  
bock

Sünden-  
bock



3.M 16,7-28



# Der Sündenbock



Sünden-  
bock

21 Dann soll Aaron seine beiden Hände auf den Kopf des Azazel-Bocks legen und über ihm bekennen alle Missetat der Israeliten, mit denen sie sich versündigt haben, und soll sie dem Bock auf den Kopf legen. 3.M 16



# Der Sündenbock



„Azazel Bock“  
azaz = trennen, entfernen,  
El = Gott



21 Dann soll Aaron seine beiden Hände auf den Kopf des Azazel-Bocks legen und über ihm bekennen alle Missetat der Israeliten, mit denen sie sich versündigt haben, und soll sie dem Bock auf den Kopf legen..., dass der Bock alle ihre Missetat auf sich nehme und nach Azazel in die Wüste trage. 3. Mose 16, 21 ff





Qalandiya

Al-Ram

Aqabat Jabr

Vered Yericho

Kfar Adumim

Mitzpe Yericho

Mewasseret Zion

Almog

Jerusalem

Ma'ale Adumim

Bilds

Kalya

Bayt Jala

Bethlehem

Betar Illit

Avnat

Totes Meer

Efrata

Tekoa

Surif

Tuqu'

© google earth



# Shabbath in der messianischen Gemeinde in Ma'ale Adumim



# Shabbath in der messianischen Gemeinde in Ma'ale Adumim

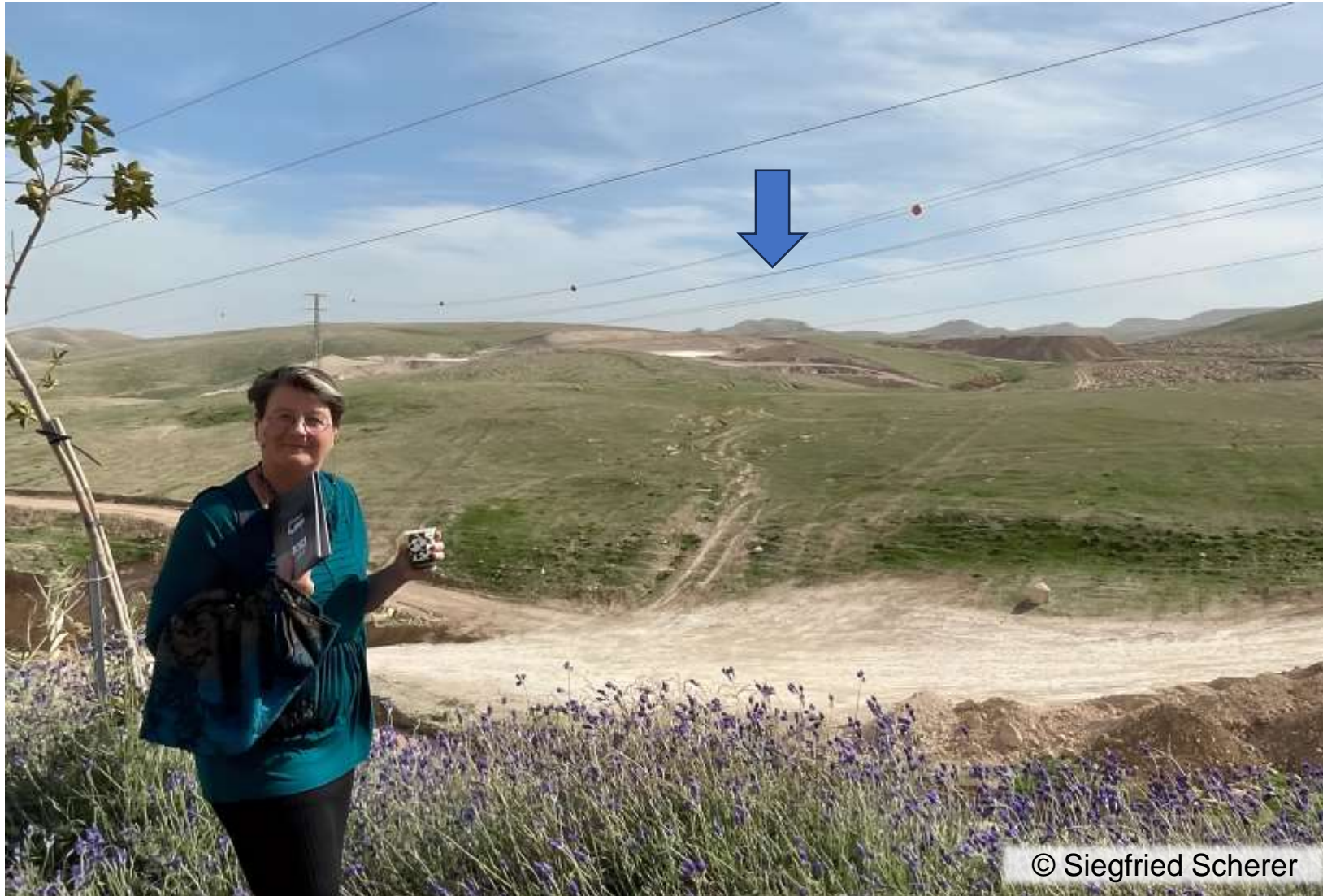


© Siegfried Scherer

„reach. / Praise“ - Band der messianischen  
Gemeinde in Ma'ale Adumim



# Blick auf den „Opferberg“ Azazel von Ma'ale Adumim,



# Blick vom Jabal Munttar (Azazel) nach Osten



Azazel



(Jabal Munttar)

Horkanya

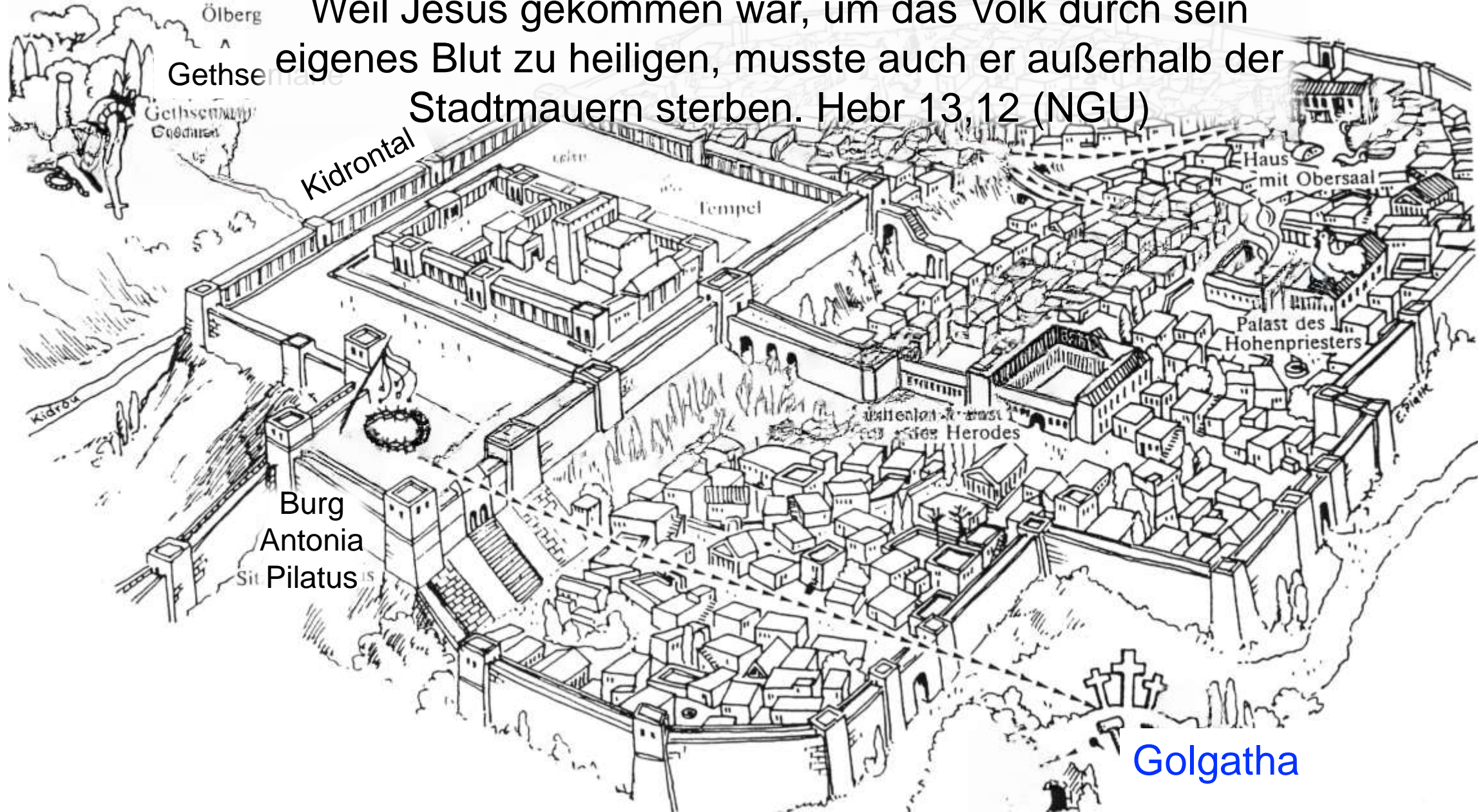


© David Perlmutter

© google earth



Und mit dem Opfer Jesu ist es wie mit diesen Tieropfern:  
Weil Jesus gekommen war, um das Volk durch sein  
eigenes Blut zu heiligen, musste auch er außerhalb der  
Stadtmauern sterben. Hebr 13,12 (NGU)



## Einer für alle – Jesus für dich!

Der HERR warf unser aller Sünde auf ihn. ...  
Er trug unsre Krankheit und lud auf sich  
unsre Schmerzen. ... Er ist um unsrer  
Missetat willen verwundet und um unsrer  
Sünde willen zerschlagen. Die Strafe liegt  
auf ihm, damit wir Frieden haben, und durch  
seine Wunden sind wir geheilt. ...

Und man gab ihm sein Grab bei Gottlosen  
und bei Übeltätern. (Jes 53,4-9) („Azazel“)



- 8 Voll Erbarmen und Freundlichkeit ist der HERR,  
voller Geduld und reich an Güte.
- 9 Nicht auf Dauer klagt er an.  
Nicht für immer dauert sein Zorn.
- 10 Nicht nach unseren Sünden behandelt er uns.  
Nicht nach unseren Verfehlungen vergilt er uns.
- 11 Denn so hoch sich die Himmel über die Erde erheben,  
so viel höher ist seine Güte gegenüber denen, die ihn ehren.
- 12 **So weit der Osten entfernt ist vom Westen,  
so fern lässt er unsere Verfehlungen von uns sein.**
- 13 Wie ein Vater sich seiner Kinder liebevoll annimmt,  
so nimmt sich der HERR derer an,  
die ihm mit Ehrfurcht begegnen.

Psalm 103,8-13



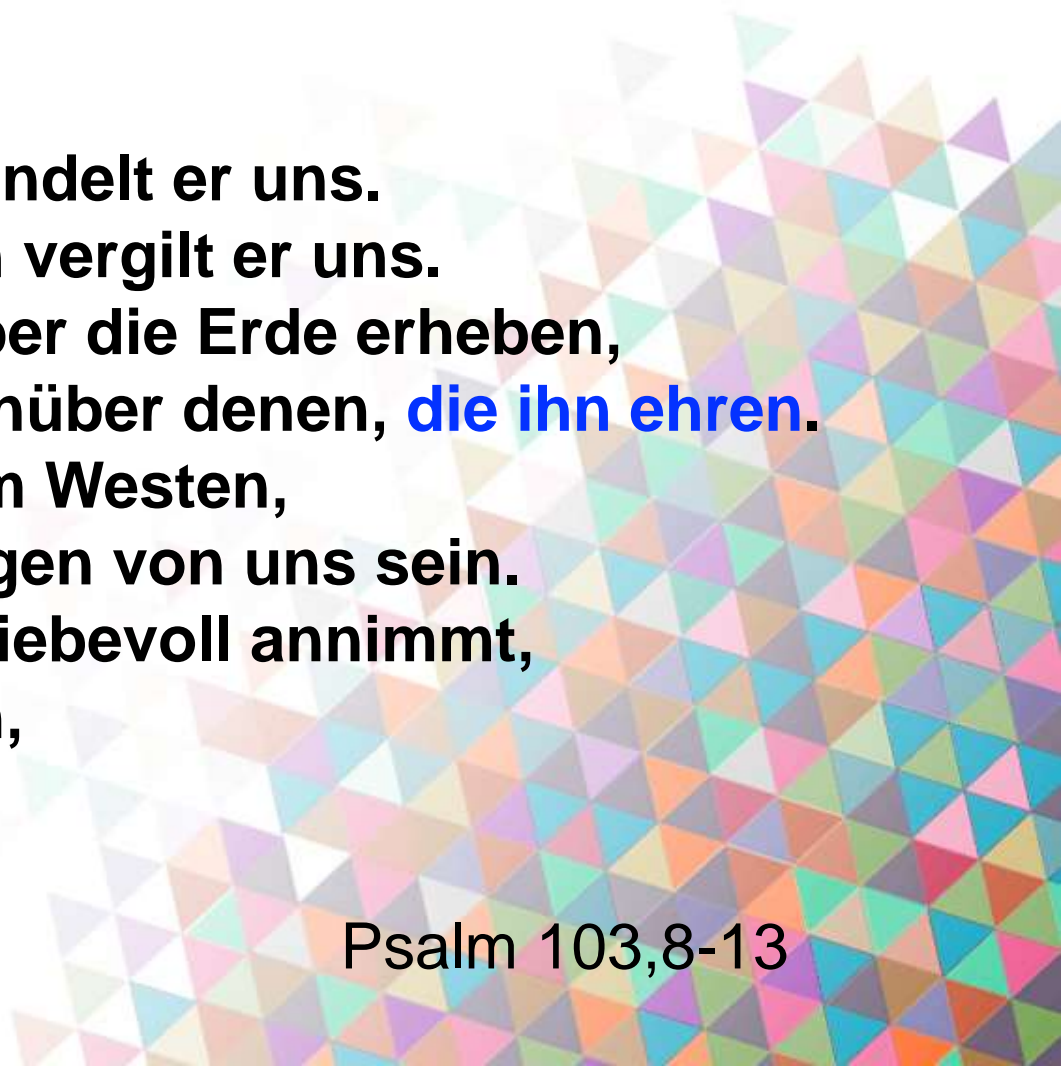
# Bis an das Ende der Welt



So weit der Osten entfernt ist vom Westen,  
so fern lässt er unsere Verfehlungen von uns sein.

# Kein zahmer Löwe



- 
- 8 **Voll Erbarmen und Freundlichkeit ist der HERR,  
voller Geduld und reich an Güte.**
- 9 **Nicht auf Dauer **klagt er an.**  
Nicht für immer dauert **sein Zorn.****
- 10 **Nicht nach unseren Sünden behandelt er uns.  
Nicht nach unseren Verfehlungen vergilt er uns.**
- 11 **Denn so hoch sich die Himmel über die Erde erheben,  
so viel höher ist seine Güte gegenüber denen, **die ihn ehren.****
- 12 **So weit der Osten entfernt ist vom Westen,  
so fern lässt er unsere Verfehlungen von uns sein.**
- 13 **Wie ein Vater sich seiner Kinder liebevoll annimmt,  
so nimmt sich der HERR derer an,  
**die ihm mit Ehrfurcht begegnen.****



Ehrfurcht



## Bekennnis (Laimer Messe)

Herr, mein Gott, mein Vater!  
In Scham und Reue  
bekenne ich Dir meine Schuld.

Reinige mich, Herr JESUS,  
von allen meinen Sünden,  
die zwischen mir und Gott  
und zwischen mir und den  
Menschen stehen.

Du kennst sie alle,  
auch die mir unbewussten,  
die ich in Gedanken, Worten  
und Taten begangen habe.





Danke, Herr JESUS,  
dass Du durch Dein Kreuzopfer  
auf Golgatha meine Schuld auf  
Dich genommen hast.  
Nun bin ich befreit von aller Last  
und darf mich freudig erheben.

Darum wende ich mich Dir zu,  
dem dreieinigen Gott,  
Vater, Sohn und Heiliger Geist  
zum völligen Eigentum.

Ich bin bereit, Dir mit allen  
meinen Gaben und Kräften zu  
dienen. Amen!







# Bis an das Ende der Welt

